



Landratsamt Erlangen-Höchstadt | Postfach 12 40 | 91312 Höchstadt

**Vollzug der Verordnung (EG) Nr. 1069/2009;**

**Beseitigung von toten Heimtieren durch Vergraben nach Art. 19 der VO (EG) Nr. 1069/2009**

**Allgemeinverfügung vom 22.11.2011, Az. 81.5665**

Das Landratsamt Erlangen-Höchstadt erlässt folgende

**Allgemeinverfügung:**

1. Es wird die Genehmigung erteilt, auf dem Gebiet des Landkreises Erlangen-Höchstadt tote Heimtiere durch Vergraben direkt als Abfall zu beseitigen.

Die Genehmigung des Vergrabens wird mit folgenden Auflagen verbunden:

- a) Es dürfen nur einzelne Heimtiere vergraben werden.
  - b) TSE-verdächtige Heimtiere im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 999/2001 oder Tiere, bei denen das Vorliegen einer TSE (transmissible spongiforme Enzephalopathie) amtlich bestätigt wurde sowie Heimtiere mit Tierseuchenverdacht oder an Tierseuchen erkrankte Heimtiere dürfen nicht vergraben werden.
  - c) Das Gelände muss für das Vergraben geeignet sein. Der Platz zum Vergraben muss vom Landratsamt Erlangen-Höchstadt hierfür besonders zugelassen bzw. ausgewiesen sein (Kleintierfriedhof) oder es handelt sich um eigenes Gelände des Tierbesitzers.
  - d) Heimtiere dürfen nicht in Wasserschutz- und Überschwemmungsgebieten und auch nicht in der unmittelbaren Nähe öffentlicher Wege und Plätze vergraben werden.
  - e) Die Heimtiere müssen so vergraben werden, dass sie mit einer mindestens 50 cm dicken Erdschicht bedeckt sind. § 32 Abs. 2, die §§ 76 und 48 Abs. 2 des Wasserhaushaltsgesetzes bleiben von der Genehmigung unberührt.
  - f) Die Tierkörper sind unverzüglich zu vergraben. Das Lagern bzw. Zwischenlagern der Tierkörper ist nicht erlaubt.
  - g) Die Tierkörper sind entweder ohne Umhüllung oder nur in einer Umhüllung zu vergraben, die den Verwesungsprozess nicht beeinträchtigt.
2. Diese Allgemeinverfügung gilt am Tag nach der Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Erlangen-Höchstadt als bekanntgegeben.

**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr  
zusätzl. Do 14.00 - 18.00 Uhr  
und nach Terminvereinbarung  
**abweichend Kfz-Zulassung**  
Mo, Mi 07.30 - 13.00 Uhr  
Di, Do, Fr 07.30 - 11.30 Uhr  
zusätzl. Di 14.00 - 16.00 Uhr  
zusätzl. Do 14.00 - 17.30 Uhr

Landratsamt Erlangen-Höchstadt  
Marktplatz 6, 91054 Erlangen  
Vermittlung 09131/803 - 0 oder  
Durchwahl 09131/803 + Nebenstelle  
Telefax 09131/803 - 101  
  
E-Mail info@erlangen-hoechstadt.de  
Internet www.erlangen-hoechstadt.de

Dienststelle Höchstadt a. d. Aisch  
Schlossberg 10, 91315 Höchstadt a. d. A.  
Vermittlung 09193/20 - 0 oder  
Durchwahl 09193/20 + Nebenstelle  
Telefax 09193/20 - 501

**Bankverbindungen**  
Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Kto. 18 229 (BLZ 763 500 00)  
Kreissparkasse Höchstadt/Aisch Kto. 430 000 026 (BLZ 763 515 60)  
VR-Bank EHH eG Kto. 175 (BLZ 763 600 33)  
Postbank Nürnberg Kto. 27483-850 (BLZ 760 100 85)



3. Die Allgemeinverfügung vom 19.04.2005, Az. 8.5665 wird hiermit aufgehoben.

**Hinweise:**

Gem. Art. 41 Abs. 4 Satz 1 des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG) ist nur der verfügende Teil der Allgemeinverfügung öffentlich bekannt zu machen.

Die Allgemeinverfügung kann mit ihrer Begründung während der üblichen Geschäftszeiten im Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Dienststelle Höchstadt, Schlossberg 10, 91315 Höchstadt, Zimmer Nr. 4 eingesehen werden.

*gez.*

Dr. Susanne Oswald  
Abteilungsleiterin